

Aus den Sektionen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **38 (1933-1934)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

hänge, die wir in der Hast der praktischen Arbeit, und — man übersehe nicht — im Streben, die von uns geforderte Leistung zu erzielen, übersehen, so darf doch auch sie sich nicht auf ihre Ergebnisse versteifen. Gerade die Weltlage lehrt uns, dass es selbst der eingehendsten und gründlichsten Forschung oft an einem Punkt einfach unmöglich ist, mit Hilfe ihrer Ergebnisse allein die richtigen Wege zu weisen.

Darum, wir betonen es noch einmal, wir geben zu, es mögen alle Mitarbeiter in der vorliegenden Schrift recht haben, aber es war ihnen doch nicht möglich, der Schriftverlotterung zu begegnen. Deshalb auch ein wenig Toleranz demjenigen gegenüber, der sich ernstlich bemüht hat, in das Schriftchaos hinein Ordnung zu bringen.

W.

A U S D E N S E K T I O N E N

Sektion Biel. Der Lehrerinnenverein veranstaltete im Verlaufe des Monats September einen Kurs für Wandtafelzeichnen, der am 23. September seinen Abschluss fand. Zirka 40 Lehrerinnen und Lehrer der Unter- und Mittelstufe nahmen daran teil. Für die Leitung des Kurses konnte Herr Dr. Hans Witzig, Zeichnungslehrer am Zürcherseminar, gewonnen werden.

Der Leiter machte sich wohl vorbereitet, zielbewusst und klar an die Aufgabe heran, den Teilnehmern die menschliche Figur in verschiedenen Stellungen vor Augen zu führen. Von der primitiven Kinderzeichnung ausgehend, verstand es der grosse Künstler, der sich als vorbildlicher Lehrer auswies, vortrefflich, auch die zeichnerisch weniger Geübten zu ungehemmten Arbeiten aufzumuntern, so dass bald ein eifriges, frohes Schaffen im ganzen Saal herrschte. Menschen- und Tierfiguren folgten in rascher Abwechslung, und an diese reihten sich stimmungsvolle Landschaftsbilder, Scherenschnitte und Märchenillustrationen.

Die Kursteilnehmer schieden mit dem frohen Bewusstsein vermehrten Könnens, und der Ueberzeugung, durch den lebensvollen Unterricht des Leiters reiche und wertvolle Anregungen für ihre Lehrtätigkeit gewonnen zu haben.

M I T T E I L U N G E N U N D N A C H R I C H T E N

Einladung zum Ferienkurs über psychologische Fragen in Erziehung und Fürsorge, vom 17. bis 22. Oktober im Ferienheim Gwatt am Thunersee. Als Kursleiter konnten wir gewinnen Dr. *Fritz Künkel, Berlin*, den bekannten Psychiater und führenden Schriftsteller auf dem Gebiete der Individualpsychologie.

Programm: täglich 9.30—12 Uhr Vortrag von Dr. Künkel mit anschließender Aussprache.

17. Oktober : Psychologische Grundbegriffe :

- a) Zielstrebigkeit (Finalität) und Ursächlichkeit (Kausalität) in der Charakterbildung;
- b) Vererbung und Umwelteinflüsse;
- c) Wirhafte (sachliche) und ichhafte (unsachliche) Charaktereinstellung.

18. Oktober : Charaktertypen;

19. Oktober : Entwicklungsfehler (Schwererziehbarkeit);

20. Oktober : Praktische Heilpädagogik;